

Projekt:  
Ausschreibung:

21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten

## Inhalt

<b>01</b>	<b>VORBEREITENDE ARBEITEN</b> .....	<b>5</b>
01.01	VORBEREITENDE ARBEITEN .....	5
<b>02</b>	<b>FASSADENARBEITEN - ZIEGELFASSADE</b> .....	<b>6</b>
02.01	PUTZARBEITEN GIEBELWÄNDE .....	6
<b>03</b>	<b>NATURWERKSTEINARBEITEN</b> .....	<b>10</b>
03.01	FASSADENREINIGUNG .....	11
03.02	SANIERUNG NATURSTEINFASSADE .....	12
<b>04</b>	<b>REGIEARBEITEN</b> .....	<b>16</b>
04.01	STUNDENLOHNARBEITEN .....	17

Das vorliegende Leistungsverzeichnis beinhaltet den Leistungsumfang für die Naturwerkstein-, Putz- und Fassadenarbeiten des Bauvorhabens:

## **Umbau eines Speichergebäudes zu einem Gästehaus auf dem Gut Mahndorf**

### **Lage**

Das Bestandsgebäude ist Bestandteil eines ehemals landwirtschaftlich genutzten Anwesens, dem Gut Mahndorf. Dazu gehört weiterhin ein Herrenhaus mit verschiedenen Nebengebäuden, ein Verwalterhaus, zwei historische Speichergebäude sowie zahlreiche Stallgebäude und Scheunen. Das Gut wird über die Dorfstraße erschlossen und das Speichergebäude befindet sich auf dem Flurstück in der Gemarkung Mahndorf, Flur 2, Flurstück 192. Das Speichergebäude bildet den westlichen Abschluss einer dreiseitigen Scheunen- bzw. Stallanlage, die derzeit leersteht. Am Grundstück entlang fließt der Fluss Holtemme, der auch die 3 Teiche im Gutspark mit Frischwasser speist. Das Ensemble ist im Denkmalverzeichnis Sachsen-Anhalt, Landkreis Halberstadt, gelistet.

### **Bestand**

Das Gebäude wurde ca. 1896 als Speichergebäude für Saatgut gebaut. Es hat 5 Etagen und ist innen vollständig als Holzständerwerk mit extrem großer Traglast gebaut worden. Die Deckenhöhe ab dem 1. OG beträgt nur ca. 2,10 m. Die Fassade zeigt Sandsteinquader mit 2 Zwerchhäusern. Die Fenster haben ein Gesims aus Backstein. Das Dach besitzt durchgehend offene Hechtgauben. Die nördliche Fassade hat 2 doppelflügelige Schiebetore, die Tore der südlichen Fassade sind mit Ziegelstein ausgemauert. Der Boden ist in den 1990er Jahren in Beton gegossen worden. Das Gebäude ist nicht unterkellert, hat keinen Wasser- oder Sanitäranschluss und ist nicht beheizt. Die Grundmaße des Gebäudes sind 22,8 x 14,7 m mit einer Grundfläche von ca. 303 qm und einer Bruttogeschossfläche von 1.104,83 qm. Das Dach ist mit Welleternit eingedeckt. Es gibt weder Dachrinnen noch Fallrohre. Das schadhafte Dach führt das Regenwasser teilweise direkt an die Fassade was schwere Schäden im Mauerwerk zur Folge hat. Innen reicht ein Sackaufzug vom EG bis zum 4. OG (Dachgeschoss).

### **Planung**

Für die Nutzung als Gasthaus wird im Erdgeschoss ein Empfang ein großzügiger Gastraum und eine Aufwärmküche für das tägliche Frühstück, oder Catering eingerichtet. Die Erschließung erfolgt über eine neu eingebaute Treppe bis ins 4.OG. Das 5.OG bleibt ungenutzt. Eine weitere Treppe wird mit einem Aufzug in einem neuen Anbaukörper an der Westfassade realisiert. Somit sind 2 bauliche Rettungswege für das Gebäude vorhanden. Für den Anbau ist es notwendig zwei vorhandene Wandpfeiler abzubrechen. Der Anbau übernimmt dann wieder die statische Funktion.

Als Gästezimmer wurden im 1.OG Doppelzimmer geplant, im 2.OG Maisonettewohnungen bis ins 1.OG sowie Apartments. Der vorhandene Sackaufzug bleibt erhalten und ist mit verglasten Elementen einsehbar. Außerdem wird es einen Teerom zum Verweilen geben.

Die Fassaden aus Sandstein bleiben in der Planung weitestgehend unverändert. Lediglich im Erdgeschoss werden die Brüstungen zu Gunsten der Belichtung tiefer gesetzt und Ausgänge bis auf die Fußbodenoberkante runtergebrochen. Im Dachbereich wird mit den vorhandenen Elementen gearbeitet. Für die notwendige Belichtung im 2.Obergeschoss wird auf beiden Dachseiten die bestehende untere Hechtgaube zur Traufe hin verlängert. Somit haben wir ein stehende Fenserelement im 2.OG und können den Gästen einen freien Blick gewähren. Im 1. OG werden zusätzlich Dachflächenfenster ergänzt um den oberen Teil der Maisonettezimmer zu belichten. Die obere Hechtgaube wird ertüchtigt bzw. wird mit der gesamten Dachfläche gedämmt und neu eingedeckt.

Die erforderliche Dämmung wird als Innenwanddämmung angebracht und die Fenster in der Ebene der Innendämmung eingebaut. So bleibt das äußere Erscheinungsbild im Vordergrund und man könnte die teilweise noch vorhandenen Gusseisernen Fenster wiederverwenden.

Der Entwurf wurde zusammen mit der oberen und unteren Denkmalschutzbehörde abgestimmt und als genehmigungsfähig abgestimmt.

Für die spätere nachhaltige und energiesparende Nutzung wird die Gebäudehülle in Ihrer Gesamtheit saniert, das heißt auch mit Dämmung auf der Bestandsbodenplatte um die Energiever-

luste gering zu halten. Außerdem wurden teilweise die Dämmstärken der Bauteile über den gesetzlichen Forderungen gewählt um eine höhere der Energieeffizienz zu erzielen. Es werden überwiegend organische oder mineralische Dämmstoffe verwendet.

Die benötigten Stellplätze werden auf dem Grundstück selbst hergerichtet.

## Allgemeine Vorbemerkungen

Angebotsgrundlage:

Der anzubietenden Ausführung von Bauleistungen liegt u. a. das Leistungsverzeichnis, die zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen, die statisch baukonstruktive Beschreibung sowie die beigelegten Übersichtspläne zu Grunde. Für die Ausführung der Arbeiten gelten die DIN Vorschriften, die direkt oder indirekt mit der nachstehend beschriebenen Leistung in Verbindung stehen. Weiterhin sind die Richtlinien, Regeln und Empfehlungen der Fachverbände sowie die Werkvorschriften und Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller der verarbeitenden Materialien zu berücksichtigen.

Der Auftragnehmer hat sich vor Angebotsabgabe ausreichend über den Umfang und den Schwierigkeitsgrad der Arbeiten zu informieren. Spätere Nachforderungen werden nicht anerkannt. Mit der Abgabe des unterschriebenen Angebotes erkennt der Bieter an, dass er sich über Einzelheiten der Lieferungen und Leistungen, auch soweit sie im Leistungsverzeichnis nicht ausreichend beschrieben sind, durch Rücksprache mit dem Auftraggeber und der örtlichen Überprüfung völlige Klarheit verschafft hat.

Der Bieter muss im Rahmen seiner Mitwirkungspflicht dem AG Hinweise zu nicht eindeutig beschriebenen Leistungspositionen bzw. Unstimmigkeiten zwischen den Leistungspositionen und Planungsunterlagen (Ausführungsplanung) dem AG mit der Abgabe des unterzeichneten Angebotes mitteilen. Nachforderungen aus o.g. Gründen werden nicht bestätigt.

Eigene Firmenschilder und Werbetafeln sind nur nach Freigabe durch den Bauherren zulässig. Der Bauherr behält sich vor, die Anbringung zu untersagen. Ein einheitliches Bauschild mit Gewerkeschildern wird aufgestellt.

1. Alle erforderlichen Messungen sind in die Preise einzurechnen.
2. Maßnahmen zum Schutz gegen Witterungsschäden einschl. der Beseitigung von Sturmschäden, Tagwasser sind ohne besondere Vergütung vom Auftragnehmer (AN) durchzuführen.
3. Die Energiekosten werden alle anteilmäßig auf alle Auftragnehmer umgelegt.
4. Die Kosten für die Baustelleneinrichtung sind in die Einheitspreise einzukalkulieren, soweit keine Extrapositionen im Leistungsverzeichnis (LV) vorhanden sind.  
Die Baustellenzufahrt erfolgt straßenseitig.  
Baumaterialien sind so abzuladen und zu lagern, das mechanische Beschädigung und Durchfeuchtung ausgeschlossen sind.
5. Für die Ausführung der beschriebenen Leistungen notwendige Innengerüste bzw. Bockgerüste bzw. Hubbühnen incl. erforderlichen Absturzsicherung sind vom Auftragnehmer (AN) selber zu stellen, sie werden nicht gesondert vergütet und sind in den EP einzukalkulieren, ebenso der Mehraufwand bei Arbeiten in Treppenhäusern, hohen Räumen, etc. Dies gilt auch für das Stellen von notwendigen Kränen. Dies wird seitens der Baustelleneinrichtung nicht gesondert ausgeschrieben und muss in die Einheitspreise einkalkuliert werden.
6. Lagerplätze für Baumaterialien müssen mit der Bauleitung abgesprochen werden.
7. Abschläge werden nur auf erbrachte Leistungen nach Einreichung eines prüfbareren Aufmaßes in dreifacher Ausfertigung bezahlt.
8. Der AN hat vor Arbeitsbeginn einen Bauleiter zu benennen, der während der Ausführung der Arbeiten auf der Baustelle anwesend ist und die Verantwortung für das jeweilige Gewerk im Sinne der VOB trägt.

9. Die ausführenden Firmen haben nur den Anweisungen der Bauleitung zu folgen.
10. Stundenlohnarbeiten werden nur nach vorherigem Auftrag der Bauleitung ausgeführt. Die Arbeitsnachweise sind wöchentlich von der Bauleitung abzeichnen zu lassen. Von der Bauleitung bestätigte Stundenlohnzettel gelten als Bescheinigung, dass die Leistung ausgeführt wurde, und nicht als Abnahme.
11. Werden nach der Auftragserteilung zusätzliche, nicht vorhersehbare Arbeiten erforderlich, so ist die Vergütung dieser Leistungen vor Beginn der Ausführung mit dem Auftraggeber (AG) zu vereinbaren.
12. Nachtragsangebote sind vor Beginn der betreffenden Arbeiten schriftlich einzureichen, die Zustimmung des AG ist abzuwarten. Geschieht dies nicht, so ist bei der Abrechnung der Preisansatz maßgebend, den die Bauleitung für ortsüblich hält.
13. Arbeitskräfte, die den berechtigten Anforderungen des AG nicht entsprechen, sind auf Verlangen des bauleitenden Ingenieurs durch geeignete zu ersetzen.
14. Die eingesetzten Einheitspreise sind Festpreise und bleiben während der gesamten Bauzeit unverändert.
15. Die Einheitspreise verstehen sich einschließlich aller Lieferungen frei Verwendungsstelle und aller Leistungen, die zur gebrauchsfertigen, abnahmefähigen Herstellung der im Vertrag genannten Gesamtleistung gehören, sofern in einzelnen Positionen nicht ausdrücklich anders bestimmt wird.
16. Der AN hat, unabhängig von der Art der Vergabe, vor Auftragsübernahme zu prüfen, ob das Leistungsverzeichnis alle Einzelleistungen zur gebrauchsfertigen und technisch richtigen Bauleistung enthält.
17. Nachträgliche Einwendungen hinsichtlich der Ausführungsart und der Kalkulation können nicht berücksichtigt werden.
18. Hat der AN Bedenken gegen die vorhergesehene Art der Ausführung oder bauseits vorgeschlagene oder gelieferte Werkstoffe, so dass er nicht die Verantwortung für die übertragenen Arbeiten übernehmen kann, so hat er dies sofort der Bauleitung schriftlich mitzuteilen (Beratungspflicht des AN). Unterlässt er die schriftliche Benachrichtigung, trägt er die Verantwortung allein.
19. Jeder Unternehmer hat ohne besondere Aufforderung alle von seinen Arbeiten anfallenden Verunreinigungen zu beseitigen. Werden diese Arbeiten nicht ordnungsgemäß ausgeführt, werden sie ohne besondere Ankündigung einem anderen AN übertragen. Alle durch diese Maßnahmen anfallenden Kosten sind vom Verursacher zu tragen. Der Abzug erfolgt bei der Schlussrechnung.
20. Sofern Unrat, dessen Verursacher feststeht, zusammen mit nicht zuordnungsfähigem Unrat vorliegt, ist der Verursacher für den Gesamtunrat verantwortlich.
21. Für alle nicht gesondert vereinbarte Leistungen gelten die Regeln der VOB neuester Fassung.
22. Grundlage des Angebotes sowie der Ausführung bildet die VOB Teil B und C in der aktuellen Fassung.
23. Urkalkulation: Die Urkalkulation ist mit Abgabe des Angebotes in einem verschlossenen Umschlag, gekennzeichnet mit der Aufschrift Urkalkulation, einzureichen.
24. Bautagebuch: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, für die auszuführenden Leistungen ein tägliches Bautagebuch mit Angaben zu Arbeitskräften auf der Baustelle, der Witterung, den ausgeführten Arbeiten und besonderen Hinweisen zu führen und dies der Bauleitung des Architekten einmal wöchentlich zur Einsicht und Prüfung zu übergeben.

**Planunterlagen:**

**Dem Auftragnehmer werden alle Pläne und sonstige Unterlagen nur in digitaler Form (pdf-Format) zur Verfügung gestellt. Plott-, Druck- und Vervielfältigungskosten sind vom AN im erforderlichen Umfang mit einzukalkulieren.**

Dem Leistungsverzeichnis sind folgende Unterlagen in digitaler Form (pdf-Format) als Anlage beigefügt. Die Unterlagen dienen als Ergänzung der Leistungsbeschreibung und somit als Kalkulationsgrundlage.

- 1. Pläne
- Grundrisse
- Schnitte
- Ansichten

**01 VORBEREITENDE ARBEITEN**

**01.01 VORBEREITENDE ARBEITEN**

- ▶ *DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen  
Gewerkegliederung (Deutschland): 000 - Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinrichtungen  
IBD*

**01.01.0010 Baustelleneinrichtung**

Baustelle einrichten, vorhalten, umsetzen (soweit erforderlich) über die Bauzeit des AN hinaus sowie Räumen der Baustelle mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnende Leistungen:  
-Herrichten der erforderl. Lager-/Arbeitsplätze  
-notwendige Geräte, Werkzeuge, Hilfsmittel Hebezeuge, Kran, Containern, Verkehrszeichen  
-Material-Vorhaltekosten, Lohnkosten  
-Personalkosten  
-Alle sonstigen Kosten, die der Auftragnehmer zur ordnungsgemäßen Durchführung der Bauaufgabe zu erbringen hat

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

- ▶ *DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen  
Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**01.01.0020 Fassadenfläche prüfen**

Überprüfen von Fassadenflächen inkl. Gesimsen, Friesen und Fensterumrahmungen auf Verschmutzungen, Ausblühungen, funktionsfähige Verfugung, Risse, Beschädigungen u.ä. gemeinsam mit der Bauleitung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
530,000	m2		

- ▶ *DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen  
Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**01.01.0030 Bauteile mit Folie schützen**

Bauteile (Fenster, Türen, Dachüberstände etc.)zum Schutz mit Folie abkleben oder staubdicht abdecken, inkl. Beseitigung der Abdeckmaterialien nach Beendigung der Arbeiten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
100,000	m2		

Projekt: 21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
Ausschreibung: 21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten

- ▶ *DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**01.01.0040 Kleinteile entfernen**

Kleinteile an der Fassade, wie z.B. Dübel, Befestigungshaken, Zahlen, Bleche, Kabel und -schellen etc. demontieren und entsorgen.  
Materialien werden Eigentum des AN und sind fachgerecht zu entsorgen.  
Schließen entstandener Löcher, einschl. aller Nebenarbeiten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
530,000	m2		

**01.01 ▶ VORBEREITENDE ARBEITEN**

**01 ▶ VORBEREITENDE ARBEITEN**

**02 FASSADENARBEITEN - ZIEGELFASSADE**

- ▶ *IBD*  
**Zusätzliche Technische Vorbemerkungen**

Der Auftragnehmer hat sich vor Arbeitsausführung über die Lage und die örtlichen Gegebenheiten zu informieren sowie die zu bearbeitenden Untergründe zu prüfen. Dehnfugen sind besonders zu beachten und auszubilden. Rissgefährdete Flächen, Ecken und Kanten erfordern zwingend die Ausbildung einer Rissbrücke bzw. eine vollflächige, gut überlappte Überspannung.  
Bei Ausführung eines Wärmedämm-Verbundsystems ist in der Armierungsschicht auf die fachgerechte Querarmierung im Eckbereich von Gebäudeöffnungen zu achten.  
Glatte oder schalölbehaftete und absandende Untergründe müssen besonders behandelt werden bzw. sind erforderliche Zusätze zum Putz- oder Spachtelmörtel notwendig. Muster- und Probeflächen sind unter örtlichen Bedingungen zur Abnahme durch die Bauleitung auf Anforderung kostenlos herzustellen. Aluminium-Bauteile sind äußerst solide abzudecken bzw. mit einem Folienanstrich zu versehen.

**02.01 PUTZARBEITEN GIEBELWÄNDE**

- ▶ *IBD*  
\*\*\*VORBEREITENDE TÄTIGKEITEN SANIERUNG\*\*\*
- ▶ *DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme*  
*IBD*

**02.01.0010 Untergrundprüfung Altbau**

auf Maßtoleranzen und Tragfähigkeit und ggf. bei Verschmutzung durch Staub und lose Teile zu reinigen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
200,000	m2		

Projekt: 21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
Ausschreibung: 21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten

- ▶ *DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme*  
*IBD*

#### 02.01.0020 **Putzgrund trocken Sandstrahlen**

Putzgrund mit Sandstrahlgerät nach geltenden Vorschriften trocken reinigen, Schutt entsorgen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
50,000	m2	.....	.....

- ▶ *DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme*  
*IBD*

#### 02.01.0030 **Entfernen von Altputzflächen**

mechanisch mit leichtem Gerät vollständig bis zum Putzgrund. Der anfallende Schutt ist aufzunehmen und gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.  
Mittlere Putzdicke 15 mm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
200,000	m2	.....	.....

- ▶ *DIN276:2018-12: 391 - Baustelleneinrichtung*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 084 - Abbrucharbeiten*  
*IBD*

#### 02.01.0040 **Schuttcontainer, 7 m<sup>3</sup>**

Container aufstellen, vorhalten und anfallenden Bauschutt bzw. -abfall zu den für die jeweilige Materialien geeignete Deponien abfahren. Deponiegebühren sind einzukalkulieren.  
Fassungsvermögen Container 7 m<sup>3</sup>.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	St	.....	.....

- ▶ *DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme*

#### 02.01.0050 **Entfernen Decksteine**

Entfernen der Decksteine auf dem über Dach geführten Mauerwerk. Materialien werden Eigentum des AN und sind fachgerecht zu entsorgen.  
Abbruchort: Mauerwerk, Westseite des Gebäudes

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
21,000	m	.....	.....

- ▶ *DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme*  
*IBD*

#### 02.01.0060 **Schadhaftes Mauerwerk ausbessern**

Lose Mauerwerksteile herausnehmen, säubern und mit artgleichen Steinen ausmauern.  
Schutt entfernen / entsorgen

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	m2	.....	.....

Projekt: 21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
Ausschreibung: 21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten

- ▶ IBD  
\*\*\*AUSSENPUTZE\*\*\*
- ▶ DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen  
Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme  
IBD

**02.01.0070 Putzträger**

Putzträger mit zugehörigen Befestigungselementen auf kritischen Untergründen bzw. bei größeren Putzdicken herstellen.

Angebotenes Fabrikat / Typ: \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
200,000	m2	.....	.....

- ▶ DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen  
Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme  
IBD

**02.01.0080 Mineralische Haftbrücke**

Mineralische Haftbrücke als Rillenspachtelung ca. 5 mm dick herstellen auf glatten oder wenig saugenden Untergründen

Angebotenes Fabrikat / Typ: \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
200,000	m2	.....	.....

- ▶ DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen  
Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme  
IBD

**02.01.0090 Außenputz d= 20 mm, 2-lagig, org. Oberputz (Kratzp.), Korn 3 mm, mit Anstr.**

auf Mauerwerks-, Betonwänden und Dämmschichten, einschl. Vorbereiten des Untergrunds, Unterputz aus Kalkzement nach DIN EN 998-1: GP, CS II, W 2 (DIN V18 550: P II). Organisch gebundener Oberputz, Kratzputzstruktur, Korngröße 3 mm, weiß oder leicht getönt eingefärbt, mit Traufel aufgezogen und gleichmäßig rund reiben. Einsch. Anarbeiten an durchdringende Bauteile, wie Elektrodosen, Stahlkonsolen für Geländerkonstruktionen und dgl.. Einsch. Herstellen von Schutzabdeckungen von Bauteilen nach DIN 18350 / Ziffer 4.2.7 auf fertiggestellten Bauteilen wie Fenster, Türen, Blechabdeckungen, Holzverschalungen, Balkonplatten. u.ä.

Ausführung nach Herstellervorschrift des angebotenen Putzsystems.

Angebotenes Putzsystem: \_\_\_\_\_

Zweimaliger Acryl-Fassadenfarbanstrich mit Algizid-Fungizid-Ausstattung.

Angebotenes Farbsystem: \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
200,000	m2	.....	.....

Projekt: 21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
Ausschreibung: 21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten

- ▶ IBD  
\*\*\*ZULAGEN UND EINBAUTEILE AUSSENPUTZE\*\*\*
- ▶ DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen  
Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme  
IBD

**02.01.0100 Eckschutzschienen verzinkt, außen, Putzdicke bis 20 mm**

im Bereich von Fenstern, Türen und Gebäudeecken.  
Gesamtputzdicke: 20 mm

Angebotenes Fabrikat: \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	m		

- ▶ DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen  
Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme  
IBD

**02.01.0110 Putzabschlussprofile**

Sockelprofile aus verzinktem Stahl mit PVC-Überzug und angeformter Tropfkante zur Herstellung horizontaler Abschlüsse, mit Winkelstellung von 110° für eine zuverlässige Tropfkante.  
Putzdicke 20 mm.

Angebotenes Fabrikat / Typ: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
62,000	m		

- ▶ DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen  
Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme  
IBD

**02.01.0120 Fugendichtband 15/5 mm**

an angrenzenden Bauteilen  
z. B. Fensterbänke, Wandanschlüsse, Stahlkonstruktionen, herausragende Bauteile etc.  
mit vorkomprimiertem selbstklebendem Fugendichtband aus Polyurethanschaum an der Außenkante der Dämmplatten eingebaut und mit Armiermörtel überputzen und durch einen Kellenschnitt vom anschließenden Bauteil trennen.

Angebotenes Fabrikat / Typ: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
62,000	m		

- ▶ DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen  
Gewerkegliederung (Deutschland): 023 - Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme  
IBD

**02.01.0130 Mehrstärke Grundputz je 5 mm als Zulage**

für vor beschriebenes Putzsystem auf Wand-, Deckenflächen und Leibungen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
200,000	m2		

Projekt: 21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
Ausschreibung: 21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten

- ▶ *DIN276:2018-12: 335 - Außenwandbekleidungen, Außen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*  
*IBD*

**02.01.0140 Mauerwerksabdeckungen Naturstein d= 30 mm b bis 150 mm, br 46 cm**

In Mörtelbett versetzen, einschl. erforderlicher Wassernasen  
z.B. für Mauerwerksabdeckung/ Deckstein Mauerwerkskrone

Hinweis:  
Aufkantungsbreite + seitlich 2 x 3 cm Überstand ergibt 46 cm Mauerwerksabdeckungsbreite

Angebotenes Fabrikat: \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
40,000	m	.....	.....

**02.01 ▶ PUTZARBEITEN GIEBELWÄNDE** .....

**02 ▶ FASSADENARBEITEN - ZIEGELFASSADE** .....

**03 NATURWERKSTEINARBEITEN**

**Technische Vorbemerkungen**

Die Fassade des Speichergebäudes ist eine Putzfassade mit Sandsteinsockel, Backsteinfenstergewänden, Backsteinfenstersimsen und Eckausbildungen in Sandstein, in Quadermauerwerk in unterschiedlichen Steinformaten hergestellt.  
Die Fassade muss gereinigt, ausgebessert und neu verfugt werden.  
Ausbesserungen im Sandstein-Sichtmauerwerk sind sorgfältig vorzunehmen und dem Erscheinungsbild des vorhandenen Mauerwerks anzupassen.  
Die neu einzusetzenden Werksteine dürfen keine Spuren maschineller Bearbeitung aufweisen.  
Der Fugenmörtel ist aus natürlich hydraulischen Kalk mit Kies in einem Mischungsverhältnis 1:3 herzustellen, Helligkeit entsprechend Bestand, alternativ ein für Sandsteingeeigneter Naturstein-Fertigmörtel. Fugen sind grob zu glätten, abzuquasten oder mit Sackleinen nachzuziehen.  
Vierungen sind werkgerecht, d.h. scharfkantig und rechtwinklig auszuarbeiten, passgenau herzustellen und einzuschleifen, sowie kraftschlüssig einzukleben.  
Die Vierungsfugen dürfen eine Stärke von 1 mm nicht übersteigen.  
Die Oberflächenbearbeitung muss der Umgebung entsprechen.  
Die Tiefe der auszuarbeitenden Vierung soll sinnvoll und angemessen (kraftschlüssig) sein.  
Falls Metallanker notwendig sind, sind diese in V4a DIN-gerecht auszuführen.  
Sie sind ebenso wie sonstige Verbindungsmittel, Bleiverguß und Verdübelung in die Position mit einzukalkulieren.

Der Bieter hat sich vor Ort von den Gegebenheiten zu überzeugen.

### 03.01 FASSADENREINIGUNG

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

#### 03.01.0010 Fassade reinigen, lose Teile entfernen, entsorgen

Fassade mit dem Besen reinigen, lose Teile entfernen,  
Schutt entsorgen

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
340,000	m2		

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

#### 03.01.0020 Entfernen von Verschmutzungen und Verkrustungen auf Teilflächen

Entfernen von Verschmutzungen und Verkrustungen auf Teilflächen,  
Nassmechanische Reinigung mit Wasser und Bürste

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
340,000	m2		

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

#### 03.01.0030 Entfernen von Moos, Algen usw.

Begandeln des trockenen Untergrundes mit einem biologisch abbaubaren BFA-Entferner zur  
Entfernung von Moos und Algen.  
Nach der Einwirkzeit von einem Tag, die Flächen abbürsten.  
Der Kontakt mit dem Erdreich ist zu vermeiden.  
Verbrauch: 0,2 l/m<sup>2</sup>

Angebotenes Fabrikat: \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
50,000	m2		

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

#### 03.01.0040 Testfläche anlegen, Oberflächenreinigung

Testfläche anlegen für die Ausführung der Oberflächenreinigung,

Maße: 150 x 150 cm  
Ausführung entsprechend den folgenden Beschreibungen;  
Ergebnisse dokumentieren als Bericht mit Fotos und Ausführungsempfehlung,  
in 2-facher Ausführung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	St		

Projekt: 21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
Ausschreibung: 21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**03.01.0050 Wirbelstrahl-Reinigungstechnik**

Substanzschonende Reinigung mit Wirbelstrahlreinigungsverfahren  
Untergrund: Sandstein  
Verunreinigung: Verkrustungen, Verschmutzungen, Beschichtungen  
Feinstrahlmittel: Glaspudermehl Körnung 90-250 mm  
Schonender Schmutzabtrag durch tangential wirkenden Radiereffekt.  
Reinigungsdruck und Abstand nach Herstellerrichtlinien. Das Entsorgen von Schmutzwasser und Strahlmittel ist entspr. der geltenden behördlichen Bestimmungen durchzuführen.  
Einschl. liefern und Vorhalten der notwendigen Baustelleneinrichtung und Strahlanlage.

Angebotenes Fabrikat/System: \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
340,000	m2	-----	-----

**03.01 ▶ FASSADENREINIGUNG**

**03.02 SANIERUNG NATURSTEINFASSADE**

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**03.02.0010 Lose Fugen auskratzen, Fugenflanken reinigen, entsorgen**

Lose Fugen auskratzen (Tiefe nach Erfordernis aber mind. in Fugenbreite),  
Fugenflanken reinigen, Schutt entsorgen

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
340,000	m2	-----	-----

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**03.02.0020 Fugen vorverfüllen, Mörtel P II a**

Fugen vorverfüllen mit Fugenmörtel DIN 18550-1 P II a, Eigenschaften: Kalkmörtel,  
Fugenbreite 30 bis 40 mm, Fugentiefe bis 50 mm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
340,000	m2	-----	-----

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**03.02.0030 Fuge hohlraumfrei füllen, Mörtel P II a**

Fuge hohlraumfrei füllen mit Mörtel DIN 18550-1 P II a, Eigenschaften/Farbe angepasst an die  
Oberfläche der Natursteine, Fugenbreite bis 60 mm  
Fugentiefe bis 30 mm, Oberfläche bündig abkehren. Durch größere Unebenheiten im Bereich der  
Bruchsteine ist teilweise eine breitere Fugenausbildung notwendig.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
340,000	m2	-----	-----

Projekt: 21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
Ausschreibung: 21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**03.02.0040 Natursteine ersetzen, verfugen**

Zerstörte bzw. fehlende Fassadenteile ersetzen, Vorbereiten der Einsatzstelle, konstruktive Anker und Bewehrungen aus nichtrostenden Stahl, Einbau mit Mörtel in Mauerwerk, Verfugen und Angleichen der Oberfläche  
Bauteil: unregelmäßige Natursteinwand, außen,  
Gesteinsart: Natursandstein anlaog Bestand  
als Teilfläche bis 0,40 m<sup>2</sup>  
Die zerstörten Teile sind zu demontieren und zu entsorgen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
50,000	m2		

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**03.02.0050 Rissanierung mit Kunstharzinjektion**

Schließen von Rissen an Außenwänden durch Weiten, Vorabdichten und Füllen (einschl. Vornässen) mit Kunstharz-Mörtel /- Spachtelmasse  
Rissbreite: bis 10 mm  
Risstiefe bis 12 cm  
Art des zu sanierenden Mauerwerks: Natursteinfassade  
Rissfüllung erfolgt durch Injizieren.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	m		

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**03.02.0060 Imprägnierung**

Schlagregenschutz der vorbereiteten trockenen Wandflächen mit begrenzt kapillarbremsender Imprägnierung in Cremeform auf Silanbasis, in einem Arbeitsgang von oben nach unter von Hand (Lammfellrolle, Pinsel) aufbringen.  
Angrenzende Bauteile durch geeignete Maßnahmen schützen.

Verbrauch: 0,20 l/m<sup>2</sup>  
Bauteil: Sandsteinfassade

Angebotenes Fabrikat: \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
340,000	m2		

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**03.02.0070 Fensterbank, Sandstein, liefern und montieren**

Fensterbank aus Naturwerkstein/Sandstein für Fenster im Erdgeschoss Nordseite wie folgt einbauen:  
- verwitterten Untergrund abtragen und nachreinigen  
- Auflager herrichten, wasserabweisende Schräge mit Betonglattstrich herstellen  
- neue Fensterbänke mit unterseitiger Wassernase in hydraulischen Kalkmörtel versetzen  
- Anschlussfugen mit eingefärbten hydraulischen Mörtel herstellen

Material: Sandstein

Projekt: 21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
 Ausschreibung: 21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten  
 Plattendicke: 10 cm  
 Plattenbreite: 69 cm  
 Plattenlänge: 115 cm

Angebotenes Fabrikat: \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3,500	m		

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**03.02.0080 Fensterbank, Sandstein, aufarbeiten**

Fensterbank für Fenster 1. und 2. OG wie folgt aufarbeiten:

- verwitterten Untergrund abtragen und nachreinigen
- Auftragen einer Haftschlämme aus Restauriermörtel mit Vergütungsmittel auf Basis einer wässrigen Polymerdispersion
- Untergrund mit Restauriermörtel eben ausgleichen
- wasserabweisende Schräge mit Glattstrich aus vergütetem mineralischen Restauriermörtel, Körnung 0,5 mm, herstellen und an den Bestand anarbeiten
- Steinersatzmörtel farblich an den Bestand angepasst, Farbton grau, Schichtdicke bis ca. 3 cm

Leibungs-/Fensterbanktiefe: bis 69 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	m		

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

**03.02.0090 Fensterbank, Ziegel, aufarbeiten**

Fensterbänke/Fenstersimse aus Ziegel wie folgt aufarbeiten:

- Schutzabdeckung der Fenster prüfen und ggf. nachbessern
- Vorimprägnierung der gereinigten und abgetrockneten Flächen mit einer alkibeständigen Silan-/ Siloxanimprägnierung im Flutverfahren von Hand, für lösemittelempfindliche Anschlussbereiche geeignet, Standzeit mind. 5 Tage
- Schlämmverfugung mit Fugenschlämme, dabei die Fugenschlämme mit Gummi-Schwamm Brett einbringen und steinbündig abziehen, unmittelbar schließend mit grobporigen Schwamm Brett bei geringer Wassermenge kreidförmig in Reibetechnik verdichten und Oberfläche reinigen, weiter Reinigungsgänge erfolgen mit Hydroschwamm-Waschbrett und sauberen Wasser bis die Fugenschlämme keinen Zementleim mehr abgibt.
- Nachreinigung nach Durchhärtung der Schlämmverfugung mit mildsauren Reiniger.
- Nachimprägnierung (frühestens 8 Tage nach der Verfugung) der durchgehärteten und abgetrockneten Fassadenfläche mit dem gleichen Material wie bei der Vorimprägnierung, im Flutverfahren von Hand ausführen.
- Zur Anwendung sind nur im System abgestimmte Komponenten eines Hersteller unter Beachtung der spezifischen Herstellervorschriften zugelassen.

Leibungstiefe: bis 69 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
24,000	m		

Projekt: 21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
Ausschreibung: 21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

### 03.02.0100 Sandsteingewände aufarbeiten

Sandsteingewände/Leibungen an Fenstern und Türen wie folgt aufarbeiten:

- 2-seitig
- Reinigung des Sandsteins im Wirbelstrahlverfahren
- Aufbringen eines Steinverfestigers, um einen tragfähigen Untergrund zu erhalten
- kleinere Ausbruchstellen mit Steinersatzmörtel schließen, Farbe an den Bestand anpassen
- gesamte Fläche mit Schlämme (gleiches Material wie Steinersatz) behandeln

Wandstärken

- EG: 69 cm; Leibungs-/Gewändelänge: ca. 26,00 m
- 1.OG: 52 cm; Leibungs-/Gewändelänge: ca. 16,00 m
- 2.OG: 52 cm; Leibungs-/Gewändelänge: ca. 12,00 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
54,000	m		

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

### 03.02.0110 Ziegelleibungen aufarbeiten

Fenster- und Türleibungen aus Ziegel wie folgt aufarbeiten:

- Schutzabdeckung der Fenster prüfen und ggf. nachbessern
- Vorimprägnierung der gereinigten und abgetrockneten Flächen mit einer alkibeständigen Silan-/ Siloxanimprägnierung im Flutverfahren von Hand, für lösemittelfindliche Anschlussbereiche geeignet, Standzeit mind. 5 Tage
- Schlämmverfugung mit Fugenschlämme, dabei die Fugenschlämme mit Gummi-Schwammbrett einbringen und steinbündig abziehen, unmittelbar schließend mit grobporigen Schwammbrett bei geringer Wassermenge kreidförmig in Reibetechnik verdichten und Oberfläche reinigen, weiter Reinigungsgänge erfolgen mit Hydroschwamm-Waschbrett und sauberen Wasser bis die Fugenschlämme keinen Zementleim mehr abgibt.
- Nachreinigung nach Durchhärtung der Schlämmverfugung mit mildsauren Reiniger.
- Nachimprägnierung (frühestens 8 Tage nach der Verfugung) der durchgehärteten und abgetrockneten Fassadenfläche mit dem gleichen Material wie bei der Vorimprägnierung, im Flutverfahren von Hand ausführen.
- Zur Anwendung sind nur im System abgestimmte Komponenten eines Hersteller unter Beachtung der spezifischen Herstellervorschriften zugelassen.

Leibungstiefe: bis 69 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
66,000	m		

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*

### 03.02.0120 Ziegelstürze aufarbeiten

Fenster- und Türstürze aus Ziegel wie folgt aufarbeiten:

- Schutzabdeckung der Fenster prüfen und ggf. nachbessern
- Vorimprägnierung der gereinigten und abgetrockneten Flächen mit einer alkibeständigen Silan-/ Siloxanimprägnierung im Flutverfahren von Hand, für lösemittelfindliche Anschlussbereiche geeignet, Standzeit mind. 5 Tage

Projekt:  
Ausschreibung:

21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten

- Schlämmverfugung mit Fugenschlämme, dabei die Fugenschlämme mit Gummi-Schwammbrett einbringen und steinbündig abziehen, unmittelbar schließend mit grobporigen Schwammbrett bei geringer Wassermenge kreidförmig in Reibetechnik verdichten und Oberfläche reinigen, weiter Reinigungsgänge erfolgen mit Hydroschwamm-Waschbrett und sauberen Wasser bis die Fugenschlämme keinen Zementleim mehr abgibt.
- Nachreinigung nach Durchhärtung der Schlämmverfugung mit mildsauren Reiniger.
- Nachimprägnierung (frühestens 8 Tage nach der Verfugung) der durchgehärteten und abgetrockneten Fassadenfläche mit dem gleichen Material wie bei der Vorimprägnierung, im Flutverfahren von Hand ausführen.
- Zur Anwendung sind nur im System abgestimmte Komponenten eines Hersteller unter Beachtung der spezifischen Herstellervorschriften zugelassen.

Leibungstiefe: bis 69 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
76,000	m		

- ▶ DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen  
Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten

### 03.02.0130

#### **Fensterfugen schließen**

Anschlussfuge zwischen Fenster und Mauerwerksanschlag mit elastischer Fugendichtmasse inkl. Fugenhinterfüllung mit Neoprenstreifen abdichten.  
Fugenbreite: bis ca. 20 mm

Angebotenes Fabrikat: \_\_\_\_\_

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
43,000	m		

### 03.02

#### **▶ SANIERUNG NATURSTEINFASSADE**

### 03

#### **▶ NATURWERKSTEINARBEITEN**

### 04

#### **REGIEARBEITEN**

- ▶ IBD

#### **Vorbemerkungen zu den Regiearbeiten**

Die Ausführung und Abrechnung von Stundenlohnarbeiten erfolgt nach § 15 VOB/B.  
Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Stundenlohnarbeiten gelten für unvorhergesehene Leistungen, deren Abrechnung nach Einheitspreisen nicht zweckmäßig ist und zur Gestellung von Hilfskräften für dritte Firmen. Das Material für Stundenlohnarbeiten ist getrennt zu lagern. Material-, Maschinen- und Gerätepreise gelten für die Abrechnung einschl. aller Zuschläge, Betriebsstoffe, Handwerkszeuge usw. sowie An- und Abfahrt frei Baustelle. Der Verrechnungssatz für Fuhrleistungen enthält die Kosten für den Fahrer.  
Sie müssen auf der Grundlage des Hauptangebotes kalkuliert sein.

Projekt: 21-23 - Umbau Speichergebäude zu einm Gästehaus  
Ausschreibung: 21-23 - LOS 308 Naturwerkstein- und Fassadenarbeiten

## 04.01 STUNDENLOHNARBEITEN

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*  
*IBD*

### 04.01.0010 Vorarbeiter

Inkl. aller Nebenkosten.  
Ausführung nur nach Genehmigung der Bauleitung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	h	.....	.....

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*  
*IBD*

### 04.01.0020 Facharbeiter

Inkl. aller Nebenkosten.  
Ausführung nur nach Genehmigung der Bauleitung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	h	.....	.....

- ▶ *DIN276:2018-12: 395 - Instandsetzungen*  
*Gewerkegliederung (Deutschland): 014 - Natur- und Betonwerksteinarbeiten*  
*IBD*

### 04.01.0030 Helfer

Inkl. aller Nebenkosten.  
Ausführung nur nach Genehmigung der Bauleitung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	h	.....	.....

## 04.01 ▶ STUNDENLOHNARBEITEN

## 04 ▶ REGIEARBEITEN

## Zusammenstellung

01.01	VORBEREITENDE ARBEITEN	.....
01	▶ VORBEREITENDE ARBEITEN	.....
02.01	PUTZARBEITEN GIEBELWÄNDE	.....
02	▶ FASSADENARBEITEN - ZIEGELFASSADE	.....
03.01	FASSADENREINIGUNG	.....
03.02	SANIERUNG NATURSTEINFASSADE	.....
03	▶ NATURWERKSTEINARBEITEN	.....
04.01	STUNDENLOHNNARBEITEN	.....
04	▶ REGIEARBEITEN	.....
<hr/>		
	Summe	.....
	..... % Nachlass	.....
	▶ Gesamtsumme netto	.....
	..... % Umsatzsteuer	.....
	▶ Gesamtsumme brutto	.....